

Tourenblatt 022



Tutzing-Ilkahöhe-Deixlfurter See

Von Tutzing zur Ilkahöhe

Start/Ziel:	Tutzing am Starnberger See
Länge:	11,7 km
Gehzeit:	ca. 2-3 Stunden
Höhenmeter:	↑ 423m, ↓ 423m
Parken:	Am Bahnhof in Tutzing
Höchster Punkt:	Ilkahöhe 729m
Anreise:	Mit der S-Bahn bis Haltestelle Tutzing



Mit der S-Bahn geht es von München zum Starnberger See. Unsere Wanderung führt uns ins Fünfseenland. Das Fünfseenland befindet sich zwischen Ammersee und Starnberger See. Neben den beiden großen Seen zählen dazu noch Weißlinger See, Wörth- und Pilsensee. Am Bahnhof in Tutzing verlassen wir die Bahn. Vor dem Bahnhofsgebäude führt der Weg nach rechts und ein Stück entlang der Straße unter der Bahnbrücke hindurch. Wir verlassen die Straße nach rechts und wandern im Wald hinauf zur Ilkahöhe. Ein kurzer Abstecher zum Forsthaus Ilkahöhe lohnt sich auf jeden Fall. Im Anschluss geht es weiter auf den höchsten Punkt der Ilkahöhe. Der Blick reicht bei guter Sicht über den Starnberger See, von den Chiemgauer Alpen über Karwendel und Benediktenwand, bis hin zur Zugspitze. Von hier ist das Panorama über den Starnberger See und die Alpen am besten. Den Namen hat die Ilkahöhe von Fürstin Ilka von Wrede die im Deutsch-Französischen Krieg Verwundeten geholfen hat und dafür einige Auszeichnungen erhalten hat. Unterhalb der Ilkahöhe erreichen wir den Punkt an dem wir den Wald verlassen hatten. Wer möchte kann die Runde hier wieder nach Tutzing beenden. Wir überqueren den Parkplatz und wandern weiter nach links zum Deixlfurter See. Am Ortsrand von Obertraubing folgen wir der Beschilderung nach rechts zum Deixlfurter See. Hinter dem See folgen wir dem Forstweg weiter geradeaus bis zur Straße, folgen ihr ein Stück nach rechts und verlassen sie wieder nach links. Entlang des

Pfaffenbergs kommen wir zurück nach Tutzing. Wer möchte kann sich hinter dem Deixlfurter See rechts halten und die letzte Schleife über den Pfaffenberg nach Tutzing abkürzen. Durch den Ort hindurch erreichen wir unseren Ausgangspunkt, den Bahnhof von Tutzing. Mit der S-Bahn geht's zurück in die Stadt.

Fazit: Traumhafte Familienwanderung mit herrlichem Blick über den Starnberger See und zu den Alpen.



